

An
Bischof Dr. Peter Kohlgraf
Bischöfliches Ordinariat
Postfach 1560
55005 Mainz

Jun.-Prof. Dr. Alexander Wohnig Universität Siegen Philosophische Fakultät Adolf-Reichwein-Str. 2 57068 Siegen alexander.wohnig@uni-siegen.de	Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer Universität Duisburg Essen Fakultät für Bildungswissenschaften Universitätsstr. 2 45141 Essen Klaus-Peter.Hufer@t-online.de
--	--

Siegen/Essen, 07.10.2020

Das Haus am Maiberg muss erhalten bleiben - Appell und Offener Brief aus der Wissenschaft

Sehr geehrter Bischof Dr. Peter Kohlgraf,

am 30.09.2020 verkündete das Bistum Mainz die Schließung des Hauses am Maiberg in Heppenheim (Südhessen). Wir bedauern diese Entscheidung aus Perspektive der Wissenschaft der Politischen Bildung sehr und appellieren an das Bistum Mainz, diese rückgängig zu machen.

Das Haus am Maiberg hat sich in den vergangenen 30 Jahren als Akademie für politische und soziale Bildung bundesweit zu einem zentralen Ort für die Praxis und die Wissenschaft der Politischen Bildung entwickelt. Es ist einer der wenigen Orte in der Bundesrepublik, in denen die Perspektiven von Wissenschaft und Bildungspraxis nicht nur auf Veranstaltungen zusammenkommen, sondern auch in der Arbeit im Haus zusammengedacht werden. Davon zeugen u.a. unzählige wissenschaftliche Publikationen, die aus dem Haus heraus den Diskurs der außerschulischen politischen Jugend- und Erwachsenenbildung maßgeblich mitgeprägt haben. Zudem ist das Haus am Maiberg der zentrale Ort des Austausches von (universitärer) schulischer Politikdidaktik, außerschulischer politischer Jugendbildung und politischer Erwachsenenbildung. Im Haus am Maiberg können Wissenschaftler/-innen und Praktiker/-innen ihre Forschungsergebnisse austauschen und gemeinsam darüber nachdenken, wie durch politische Bildung der Zusammenhalt der Gesellschaft gefördert und eine offene, demokratische Gesellschaft gestärkt werden kann. Daraus sind zahlreiche, in der Bildungspraxis fruchtbare Aktivitäten entstanden. Das hat maßgeblich zur Weiterentwicklung der demokratischen Kultur beigetragen.

Das Haus am Maiberg ist daher ein unverzichtbarer Begegnungsort, ein Ort der Zusammenkunft verschiedener Perspektiven politischer Bildung und des Austragens der Diskurse im Feld, der weit über die Grenzen der Bundesrepublik bekannt ist. Es hat eine zentrale Bedeutung für den Wissenschafts-Praxis-Transfer: Besonders deutlich wird dieser Aspekt in den jährlich stattfindenden und sehr gut besuchten sowie hochrangig besetzten fachwissenschaftlichen Tagungen.

Nicht zuletzt sind das Haus am Maiberg und die darin tätigen Personen zentrale Akteur/-innen im Feld politischer Bildung, sei es mit Beiträgen in einschlägigen Publikationen, mit Vorträgen auf nationalen und internationalen Fachtagungen, als Expert/-innen in Gremien oder durch die

Entwicklung hochrelevanter Modellprojekte. So ist das Haus am Maiberg auch ein Forschungsfeld für die Wissenschaft der Politischen Bildung und trägt zur wissenschaftlich reflektierten Weiterentwicklung von Zugängen, Konzepten und Methoden der politischen Bildung und damit der gesamten Profession bei.

Gerade in Zeiten gesellschaftlicher, sozialer und politischer Turbulenzen, einer zunehmenden Fragmentierung der Gesellschaft, der Zustimmung zu populistischen Parolen, ist eine Arbeit, wie die des Hauses am Maiberg, unverzichtbar.

Mit freundlichen Grüßen

Jun.-Prof. Dr. Alexander Wohnig und Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer

Liste der Unterzeichner/-innen

Jun.-Prof. Dr. Alexander Wohnig (Universität Siegen, Didaktik der Sozialwissenschaften)

Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer (Universität Duisburg Essen, Politische Erwachsenenbildung)

Prof. Dr. Michael Haus (Universität Heidelberg, Moderne Politische Theorie)

Prof. Dr. Dirk Lange (Universität Wien/Leibniz Universität Hannover, Didaktik der Politischen Bildung)

Prof. Dr. Matthias Busch (Universität Trier, Fachdidaktik Gesellschaftswissenschaften)

Dr. Sven Rößler (PH Weingarten, Politikwissenschaften und ihre Didaktik)

Dr. Falk Scheidig (Pädagogische Hochschule FHNW, Schweiz)

Dr. Susann Gessner (Philipps-Universität Marburg, Didaktik der politischen Bildung)

Prof. Dr. Kerstin Pohl (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Didaktik der politischen Bildung)

Prof. Dr. habil. Albert Scherr (Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut für Soziologie)

Steve Kenner (Leibniz Universität Hannover, Institut für Didaktik der Demokratie)

Prof. Dr. Helmut Bremer (Universität Duisburg-Essen, Politische Erwachsenenbildung)

Prof.in Dr. in Bettina Lösch (Universität Köln, Politikwissenschaft und politische Bildung)

Philipp Klingler (Philipps-Universität Marburg, Didaktik der politischen Bildung)

Prof. Dr. Sabine Achour (Freie Universität Berlin, Politikdidaktik und Politische Bildung)

Oliver Emde (Universität Hildesheim, Politikdidaktik und politische Bildung)

Prof. Dr. Markus Emanuel (University of Applied Sciences Darmstadt, Sozialwirtschaft)

Achim Albrecht (Universität Kassel, Didaktik der politischen Bildung)

Dr. Moritz Peter Haarmann (Leuphana Universität Lüneburg, Politikdidaktik)

Prof. Dr. Benno Hafeneger (Universität Marburg, Erziehungswissenschaften/außerschulische Jugendbildung)

Prof. Dr. Sophie Schmitt (Justus-Liebig-Universität Gießen, Didaktik der Sozialwissenschaften)

V.-Prof. Dr. Carsten Bünger (Pädagogische Hochschule Schwäbisch-Gmünd, Allgemeine Pädagogik)

Dr. Manfred Wittmeier (Goethe Universität Frankfurt/M, Fachbereich Erziehungswissenschaften)

Dr. Julia Oppermann (Leuphana Universität Lüneburg, Politikdidaktik)

Prof. i. R. Dr Bernd Overwien (Universität Kassel, Didaktik der politischen Bildung)

Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse (Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Theologische Ethik/Sozialethik)

Prof. Dr. Andreas Thimmel, (Technische Hochschule Köln, Wissenschaft der Sozialen Arbeit)

Prof. Dr. Astrid Messerschmidt (Bergische Universität Wuppertal, Erziehungswissenschaft/ Geschlecht und Diversität)

Prof. Dr. Bernhard Emunds (Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen Frankfurt am Main, Oswald von Nell-Breuning-Instituts für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik)

Michael Brugger (Universität Tübingen, Theologische Ethik/Sozialethik,)

Johanna Weckenmann, M.A. (Goethe-Universität Frankfurt, Theorie und Geschichte von Erziehung und Bildung)

Prof. Dr. Ingo Juchler (Universität Potsdam, Politische Bildung)

Prof. Dr. Tilman Grammes (Universität Hamburg, Erziehungswissenschaft/ Didaktik der Sozialwissenschaften)

Prof. Dr. Andreas Eis (Universität Kassel, Didaktik der Politischen Bildung)

Prof. Dr. habil. Klaus Moegling (Universität Kassel, Gesellschaftswissenschaften)

Prof. Dr. Frank Nonnenmacher (Goethe-Universität Frankfurt am Main, Gesellschaftswissenschaften)

Dr. Jens Geldner (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Rehabilitationspädagogik)

Vertr.-Prof. Dr. Sabrina Schenk (Universität Koblenz-Landau, Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt für Erziehungs- und Bildungstheorie)

Prof. Dr. Sören Torrau (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Didaktik der Sozialkunde / Politik und Gesellschaft)

Prof. Dr. Wolfgang Sander (Justus-Liebig-Universität Gießen, Didaktik der Gesellschaftswissenschaften)

M.A. Sarah Jasmine Ernst (Universität Duisburg-Essen, Erwachsenenbildung/ Politische Bildung)

Prof. Dr. Dirk Jörke (Technische Universität Darmstadt, Institut für Politikwissenschaft)

Dr. Veith Selk (Technische Universität Darmstadt, Institut für Politikwissenschaft)

Matthias Heil (Universität Heidelberg, Institut für Politische Wissenschaft)

Dr. Jana Trumann (Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Bildungswissenschaften)

Ulrich Ballhausen (Leibniz Universität Hannover, Institut für Didaktik der Demokratie)

Jürgen Gerdes (Pädagogische Hochschule Freiburg, Fakultät für Bildungswissenschaften)

M.A. Jan-Hendrik Herbst, (TU Dortmund, katholische Religionspädagogik)

Dipl. Soz. Päd. Angela Merkle (Hochschule RheinMain Wiesbaden, Sozialwesen)

Dr. Susanne Umbach (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg, Erwachsenenbildung)

M.A. Laura Schudoma (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg, Erwachsenenbildung)

M.A. Helene Bergmann (Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut für Politik- und Geschichtswissenschaft)

Prof. Dr. Carsten Wirth (Hochschule Darmstadt, Gesellschaftswissenschaften)

Prof. Dr. Volker Reinhardt (Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut für Geschichts- und Politikwissenschaft,)

Dipl.Päd. Felix Ludwig (Universität Duisburg-Essen)

Prof. Dr. Christine Zeuner (Helmut Schmidt Universität, Erwachsenenbildung)

Helen Breit (Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut für Soziologie)

Prof. Dr. Uwe H. Bittlingmayer (Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut für Soziologie)

Prof. Dr. Monika Oberle (Universität Göttingen, Politikwissenschaft/Didaktik der Politik)

Jun.-Prof. Dr. Inken Heldt (Technische Universität Kaiserslautern, Didaktik der Politischen Bildung)

Dr. Frank Lesske (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Bereich Politikwissenschaft)

Dr. Martin Kenner (Universität Stuttgart, Institut für Erziehungswissenschaft)

Dr. Reiner Becker (Philipps-Universität Marburg, Institut für Erziehungswissenschaft)

Vertr.-Prof. Dr. Katrin Hahn-Laudenberg (Bergische Universität Wuppertal, Didaktik der Sozialwissenschaften)

M.A. Elizaveta Firsova, (Universität Hannover, Institut für Didaktik der Demokratie)

Prof. Dr. Karim Fereidooni (Ruhr-Universität Bochum, Juniorprofessur Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung)

Dr. Sebastian Jacobs (Universität Siegen, Erziehungswissenschaft/Psychologie)

Prof. Dr. Kerstin Jergus (Technische Universität Braunschweig, Allgemeine Pädagogik)

Prof. Dr. Ulrich Klemm (Leipziger Institut für angewandte Weiterbildungsforschung)

Charlotte Keuler (Universität Trier, Didaktik der Gesellschaftswissenschaften)

PD Dr. Stefan Müller (Justus-Liebig-Universität Gießen, Didaktik der Sozialwissenschaften)

Prof. i.R. Dr. Peter Euler (Technische Universität Darmstadt, Allgemeine Pädagogik mit dem Schwerpunkt Pädagogik der Natur- und Umweltwissenschaften)

Prof. i.R. Dr. Sibylle Reinhardt (Martin-Luther-Universität Halle, Didaktik der Sozialkunde)

Elia Scaramuzza (Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Didaktik der politischen Bildung)

Andreas May (Philipps-Universität Marburg, Didaktik der politischen Bildung)

Prof. em. Dr. Ludwig Pongratz (TU Darmstadt, Institut für Allgemeine Pädagogik und Berufspädagogik)

JProf. Dr. Dorothee Gronostay (Technische Universität Dortmund, Institut für Didaktik integrativer Fächer)

Dr. Luisa Girnus (Universität Potsdam, Lehrstuhl für Politische Bildung)

Prof. Dr. Tonio Oeftering (Universität Oldenburg, Politische Bildung/Politikdidaktik)

Birgit Redlich (Institut für Demokratieforschung)

Apl. Prof. Dr. Hans-Peter Burth (Pädagogische Hochschule Freiburg, Institut für Politik- und Geschichtswissenschaft)

Prof. Dr. Reinhold Hedtke (Goethe Universität Frankfurt, Institut für Politikwissenschaft)

Alena Plietker (Universität zu Köln, Didaktik der Sozialwissenschaften)

Sara Alfia Greco (Universität Hannover, Didaktik der Politischen Bildung)

Paul Ernst (Universität Augsburg, Politikdidaktik)

Prof. Dr Stefan Rappenglück (Hochschule München, Politikwissenschaft-Schwerpunkt European Studies, Migration)

Dr. David Salomon (TU-Darmstadt, Institut für Politikwissenschaft)